

Schnapszahl ist „zerstört“

Presstext NÖN Stockerau-Umgebung (Korneuburg) – Woche 49/2018

Schlüsselübergabe | Die Mieter der zwölf Wohnungen in der Karl-Sablik-Straße ziehen nun ein. Damit ist das Bauprojekt der Bau- und Siedlungsgenossenschaft Pielachtal abgeschlossen.

Spillern | Nach der Fertigstellung von fünf Reihenhäusern im Ortszentrum (die NÖN berichtete) realisierte die „Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft Pielachtal“ nun ein zweites Projekt in Spillern. Seit 2002 wurden in vier Abschnitten Wohnungen geschaffen, mit der Fertigstellung des letzten Abschnitts in der Karl-Sablik-Straße wurde das Projekt abgeschlossen. Zwölf Wohnungen sind bezugsfertig.

Im Gemeindesaal wurde die offizielle Schlüsselübergabe zelebriert. „Pielachtal“-Obmann Rudolf Schöbinger kam aus dem Schwärmen nicht mehr heraus: „Es sind hervorragende Wohnungen in bester Lage entstanden. Dort einzuziehen, würde sogar mir gefallen“, lachte er. Den neuen Gemeindegürgern gab SP-Bürgermeister Thomas Speigner eine Übersicht der Vorteile, in Spillern zu wohnen: „Wir haben beste Infrastruktur, etwa mit dem neuen, barrierefreien Bahnhof, der 2017 eröffnet wurde. Dazu gelangt man von überall in wenigen Minuten in die Natur. Auch an die Jüngsten haben wir gedacht, ab 7. Jänner wird es eine fünfte Kindergartengruppe geben.“ Er könne mit bestem Gewissen das Wohnen in Spillern empfehlen, wohne er doch schon seit 37 Jahren in der Gemeinde, sorgte der 37-jährige Ortschef für einige Schmunzler. Er bot den neuen Spillernern an, stets ein offenes Ohr zu haben, mit jedem Anliegen könne man zu ihm kommen.

Mit Karl Wilfing war auch hoher Besuch aus St. Pölten anwesend, der Präsident des niederösterreichischen Landtages richtete launige Worte an die neuen Mieter. Ihm sei bewusst, was der Einzug in ein neues Zuhause bedeute: „Es ist immer ein Neuanfang, vor allem kurz vor Weihnachten ist ein Umzug ganz besonders. Ich erinnere mich, wie es bei uns war, man sucht sich einen Platz in der Wohnung für den Christbaum und dort bleibt er dann hundert Jahre stehen.“ Er reiste gut vorbereitet zur Schlüsselübergabe und sorgte für Lacher: „Doktor Google hat mir verraten, am 1. Jänner 2018 hatte Spillern genau 2.222 Einwohner. Diese tolle Zahl habt ihr zerstört.“ Dem Präsidenten fiel die Zahl 22 bei der Recherche mehrmals auf: Der Sportverein ist 1922 gegründet worden und Spillern befindet sich 22 Kilometer nordöstlich von Wien.



Übergaben die Schlüssel: SP-Ortschef Thomas Speigner, Vizebürgermeisterin Christine Wessely, Landtagspräsident Karl Wilfing, SP-Nationalratsabgeordnete Melanie Erasim und „Pielachtal“-Obmann Rudolf Schöbinger